

Görge K. Hasselhoff

—

**Johannes Calvin  
interkulturell gelesen**

**Interkulturelle Bibliothek**

# INTERKULTURELLE BIBLIOTHEK

Herausgegeben von

Hamid Reza Yousefi, Klaus Fischer,  
Hermann-Josef Scheidgen,  
Harald Seubert und Ina Braun

## **Band 120**

### **Wissenschaftlicher Beirat**

Prof. Dr. Constantin von Barloewen  
Prof. Dr. Richard Friedli  
Prof. Dr. Raúl Fornet-Betancourt  
Prof. Dr. Wolfgang Gantke  
Prof. Dr. Lutz Geldsetzer  
Prof. Dipl.-Ing. Peter Gerdson  
Prof. Dr. Katsutoshi Kawamura  
Prof. Dr. Dr. h.c. Heinz Kimmerle  
Prof. Dr. Peter Kühn  
Prof. Dr. María Xesús Vázquez Lobeiras  
Prof. Dr. Rudolf Lütke  
Prof. Dr. Jürgen Mohn  
Prof. Dr. Dr. h.c. Dieter Senghaas  
Prof. Dr. Alexander Thomas  
Prof. Dr. Dr. h.c. Hans Waldenfels

**Johannes Calvin**  
**interkulturell gelesen**

von  
Görge K. Hasselhoff

Traugott Bautz  
Nordhausen 2012

Bibliografische Information der Deutschen Bibliothek  
Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation  
in Der Deutschen Nationalbibliographie;  
detaillierte bibliografische Daten sind im Internet  
über <http://dnb.ddb.de> abrufbar.

Zeichnung von Friedrich Hasselhoff  
Umschlagsentwurf von Susanne Nakaten und Ina Braun

Verlag Traugott Bautz GmbH  
99734 Nordhausen 2012

Alle Rechte vorbehalten

Dieses Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich  
geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des  
Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig  
und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigung,  
Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und  
Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Printed in Germany  
ISBN 978-3-88309-737-4  
[www.bautz.de](http://www.bautz.de)  
[www.bautz.de/interkulturell.shtml](http://www.bautz.de/interkulturell.shtml)



Johannes Calvin



## Inhaltsübersicht

<b>Praefatio .....</b>	<b>9</b>
<b>Abbreviationes .....</b>	<b>13</b>
<b>Caput 1: Biografisches .....</b>	<b>15</b>
<b>Caput 2: Die Herausforderung durch Kardinal Jacopo Sadoletto .....</b>	<b>31</b>
2. 1. Zur Vorgeschichte von Calvins <i>Responsio ad Sadoletum</i> .....	31
2. 2. Jacopo Sadoletos Brief an die Genfer Kirche .....	40
2. 3. Calvins <i>Responsio ad Sadoletum</i> .....	47
2. 4. Die direkten Reaktionen.....	62
2. 5. Die Rückrufung Calvins.....	64
2. 6. Zusammenfassung und Ausblick .....	74
<b>Caput 3: Der Terminus <i>religio</i> und seine Füllung .....</b>	<b>77</b>
3. 1. <i>religio</i> in der <i>Institutio</i> .....	78
3. 2. <i>religio</i> in ausgewählten Bibelkommentaren.....	85
<b>Caput 4: Schrift und Tradition.....</b>	<b>95</b>
4. 1. Verschwiegene Tradition? – Anselm von Canterbury	97
4. 2. Väterrezeption in der Auslegung von Psalm 110.....	100
4. 3. Fazit und Ausblick .....	117
<b>Caput 5: Andere: Juden und Muslime.....</b>	<b>119</b>
5. 1. Calvin und die Juden.....	120
5. 2. Calvin und der Islam .....	139
5. 3. Fazit .....	146
<b>Prospectus: Calvin interkulturell? .....</b>	<b>149</b>
<b>Der Autor und das Buch .....</b>	<b>153</b>



Günter Sieg (1931-2009)  
Friedrich Hagenah (1959-2011)  
zum Gedenken

### **Praefatio**

Noch ein Buch über Calvin? Noch ein Buch über Calvin. – Johannes Calvin, der Reformator der Stadt Genf, bleibt trotz zahlreicher jüngerer Publikationen der große Unbekannte unter den führenden Reformatoren.

In diesem Buch soll ein Versuch unternommen werden, einige Aspekte des Wirkens Calvins neu darzustellen und seine Bedeutung für das interkulturelle Gespräch zu betonen. Dabei werden zunächst kurz Leben und Werk des Genfer Reformators vorgestellt. Es folgt eine Detailstudie zu einer frühen Schrift Calvins. Im dritten Kapitel wird dem Begriff »*religio*« bei Calvin nachgegangen, bevor im vierten der Frage nach Schrift und kirchengeschichtlichen Autoritäten sowie im fünften nach der Wertung anderer Religionen in den Blick kommen.

Das vorliegende Buch hat eine längere Vorgeschichte: Es sollte schon zum Calvin-Jubiläumjahr vorliegen. Vordergründig hat der Diebstahl meines Laptops mitsamt der Sicherungsdatenträger, auf denen eine unwiederbringlich verlorene Version des Buches gespeichert war, das frühere Erscheinen verhindert.

Aber noch ein weiteres Hindernis ergab sich: War es jahrelang erstaunlich still um Johannes Calvin auf dem deutschen Buchmarkt, so brachte das Gedenken an den 500. Geburtstag des Genfer Reformators eine solche Menge an Einführungen sein Leben und Werk mit sich, dass mir eine weitere Einführung, als die das Buch geplant war, nicht nötig erschien.

Den Anstoß, meine früheren Vorträge zu Calvin nun doch zu einer Monografie zusammenzufassen, gab dann jedoch eine Einladung für eine Gastprofessur an der Escola Superior de Teologia (EST) in São Leopoldo, RS, für das Frühjahr 2012, für die das nun vorliegende Buch eine Vorlesungsgrundlage bilden sollte. Insbesondere Rudolf von Sinner und Wilhelm Wachholz danke ich für die Einladung und die Gastfreundschaft, sowie den Studierenden für ihre klugen Nachfragen.

Die Grundlagen einzelner Kapitel wurden bereits zuvor in unterschiedlicher Form und in freien mündlichen Vorträgen in den vergangenen Jahren sowohl bei Gemeindevorträgen als auch bei wissenschaftlichen Fachtagungen in Bornheim/Rhld., Emden, Genf, Leverkusen-Rheindorf, Porto Alegre/RS, Neu-Isenburg, Bochum und Ludwigshafen, sowie in zwei Seminaren an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn diskutiert.<sup>1</sup> Den Hörerinnen und Hörern sei für ihre Rückfragen herzlich gedankt!

Die letzte Form nun erhielt das Buch in Rio Grande do Sul.

Einigen Menschen gebührt darüber hinaus Dank: Hamid Reza Yousefi als Reihenherausgeber zeigte große Geduld mit dem säumigen Autor.

Volkhard Krech ermöglichte mit seiner Einladung in das Käte Hamburger Kolleg »Dynamiken der Religionsgeschichte zwischen Asien und Europa« an der Ruhr-Universität Bochum die Arbeit u.a. an der vorliegenden Monografie; stellvertretend für alle Bochumer Kollegen seien Lucian Hölscher für wesentliche Impulse insbesondere für das dritte und das fünfte Kapitel sowie Knut Martin Stünkel, der eine Vorform des Buchs kommentierte und mich so zur Reformulierung und auch Ergänzung einzelner Abschnitte

---

<sup>1</sup> Bereits veröffentlichte Abschnitte werden an Ort und Stelle ausgewiesen; alle Beiträge sind für den vorliegenden Band überarbeitet.

nötigte, genannt. Besonders danke ich meinem Vater, der seine Sicht auf Calvin in Form einer extra für diese Publikation angefertigten Zeichnung zur Verfügung stellte.

Görge K. Hasselhoff  
São Leopoldo, Trinitatis 2012



## Abbreviationes

Da die Reihe ›Interkulturelle Bibliothek‹ weder Register noch eigenständige Bibliografien vorsieht, habe ich mich entschieden, auch mehrfach angeführte Literatur in jedem Kapitel neu und nachfolgend mit Kurztiteln zu bibliografieren, damit unnötiges Suchen in vorangegangenen Kapiteln unterbleiben kann. Ausnahmen wurden lediglich bei den folgenden Werken gemacht, die wie folgt angeführt werden:

### a) Johannes Calvin:

- Calvin, CO = *Calvini Opera quae supersunt omnia*, ed. Wilhelm Baum u.a., 59 Bde. (= Corpus Reformatorum, 28-87), Braunschweig, 1887-1900 (auch digital: *Calvini Opera Database 1*, ed. Herman J. Selderhuis, Apeldoorn, 2005)
- Calvin, COR = *Ioannis Calvini Opera Omnia. Denuo recognita et adnotatione critica instructa notisque illustrate*, Genf, seit 1992 (bislang 11 Bde. in 13 Teilbdn.)
- Calvin, OS = *Opera Selecta*, ed. Peter Barth, 5 Bde., München, 1926-1959
- CStA = *Calvin-Studienausgabe*, 8 Bde. in 10 Teilbdn., Neukirchen-Vluyn, 1994-2011
- Inst (+ Jahreszahl) = *Institutio* in der jeweiligen Auflage

### b) Die Übersetzungen folgen den folgenden Ausgaben:

- *Johannes Calvins Auslegung der Heiligen Schrift in deutscher Übersetzung*, [hg. von K. Müller], 14 Bde., Neukirchen Kr. Moers, o.J. [um 1900/20] [jeweils unter Nennung des Übersetzters]
- *Johannes Calvins Auslegung der Heiligen Schrift. Neue Reihe*, hg. von Otto Weber, 11 Bde., Neukirchen Kr. Moers, 1937-1974 [jeweils unter Nennung des Übersetzters]

- CStA = s.o. [jeweils unter Nennung des Übersetzers]
- Inst (59): Johannes Calvin, *Unterricht in der christlichen Religion. Institutio Christianae Religionis*, Nach der letzten Ausgabe übersetzt und bearbeitet von Otto Weber, Neukirchen-Vluyn, 1936/38, zit. n. Ausg. 1988 [wird nur unter Nennung des Übersetzers angeführt]

c) Reformatorische Korrespondenzen

Herminjard = Herminjard, A[imé]-L[ouis], *Correspondance des Réformateurs dans les pays de langue française. Recueil- lie et publiée avec d'autres lettres relatives à la Réforme; et des notes historiques et biographiques*, Genf u.a. / Paris [ND Nieuwkoop, 1966]:

- Bd. IV: (1536 à 1538), 1872.
- Bd. V: (1538 à 1539), 1878.
- Bd. VI: (1539 à 1540), 1883.
- Bd. VII: (1541 à 1542), 1886.

## Caput 1: Biografisches

Eine neue Biografie von Johannes Calvin zu schreiben, ist angesichts der Fülle der auf dem Markt verfügbaren Werke dieser Art nicht nötig. Darum sollen in diesem Kapitel zunächst lediglich Grundlinien der Biografie Calvins genannt<sup>1</sup> und die wichtigsten Werke seines umfangreichen Oeuvres dargestellt werden.

Ein Gradmesser zum Verständnis Calvins – wie auch jeden anderen Autors – sind ohne Zweifel die Publikationen über ihn. Besonders augenfällig ist, dass Calvin – zumindest auf dem deutschen Buchmarkt – lange Zeit eher »mitlief« und es zwar verstreut hie und da durchaus auch gewichtige Publikationen als Einführungen in sein Leben oder in Teilgebiete seines Wirkens gab,<sup>2</sup> sich die Situation in den letzten Jahren schlagartig gewandelt hat: An Einführung in Leben und Werk Johannes Calvins mangelt es nicht mehr. Das Jahr 2009 brachte als Gedenkjahr an den 500. Geburtstag des Reformators eine Fülle von Biografien und Detailstudien, von denen hier nur eine Auswahl genannt sein soll.<sup>3</sup> Unmittelbar einlei-

---

<sup>1</sup> In den nachfolgenden Kapiteln werden einzelne Aspekte der Biografie noch einmal mit Bezug auf die jeweilige dort verhandelte Thematik angeführt.

<sup>2</sup> Vgl. z.B. die Übersetzung der Einführungen von Alister E. McGrath, *Johann Calvin. Eine Biographie*, Zürich, 1991 (engl. 1990); Bernard Cottret, *Calvin. Eine Biographie*, Stuttgart, 1998 (frz. 1995); oder Willem van't Spijker, *Calvin. Biographie und Theologie*, Göttingen, 2001. – Vgl. in historischer Perspektive auch Stefan Laube, »Calvin in Germany: A Marginalized Memory«, in: Johan de Niet u.a. (Hgg.), *Sober, Strict, and Scriptural. Collective Memories of John Calvin, 1800-2000*, Leiden; Boston, 2009, 125-165.

<sup>3</sup> Um nur einige Sammelbesprechungen der letzten Jahre zu nennen: Johannes Wischmeyer u.a., in: *Sehepunkte.de* 9 (2009)

tenden (Studien-) Buchcharakter haben die schmale, aber im Blick auf die Einordnung der Entwicklung Calvins in die Entwicklung der oberdeutschen Reformation der ausgehenden 1530er Jahre nicht unbedeutende Biografie Christoph Strohm<sup>4</sup> oder die wohl als Lehrbuch gedachte Biografie Reiner Rohloffs,<sup>5</sup> die jede für sich einen aktuellen Ersatz für die älteren Taschenbuchbiografien wie die von Joachim Staedtke<sup>6</sup> oder Wilhelm Neuser<sup>7</sup> darstellen. Gleiches gilt für

---

[URL: <http://www.sehepunkte.de/2009/09/forum/johannes-calvin-1509-1564-120/> (zuletzt am 1. Juni 2012)]; G. K. Hasselhoff, »Neuerscheinungen zum Calvinjahr. Einführungen, Textausgaben und Spezialuntersuchungen«, in: *Zeitschrift für Religions- und Geistesgeschichte* 61 (2009), 390-397; Christoph Strohm, »25 Jahre Calvin-Forschung (1985-2009). Teil I: Ausgaben, Übersetzungen, Hilfsmittel, Biographie, Theologie (allgemein)«, in: *Theologische Rundschau* 74 (2009), 442-469; ders., »Medien, Themen und Ertrag des Calvin-Jubiläums 2009«, in: *Archiv für Reformationsgeschichte* 102 (2011), 296-327 (weniger eine Sammelrezension als vielmehr ein Überblick über Publikationen, Tagungen und auch Rezensionen); das Themenheft *Verkündigung und Forschung* 57 (2012), H. 1: Calvin-Jubiläum 2009, hier besonders die Überblicke von Volker Leppin (»Die Entdeckung des Menschen Johannes Calvin. Zu einigen neueren Biographien«, 18-34) und Christoph Burger (»Die Theologie Calvins und die Wirkungen der Genfer Reformation«, 38-48); Karin Maag, »Calvin 2009 - The Results«, in: Herman J. Selderhuis (Hg.), *Calvinus clarissimus theologus. Papers of the Tenth International Congress on Calvin Research*, Göttingen, 2012, 228-241.

<sup>4</sup> Christoph Strohm, *Johannes Calvin. Leben und Werk des Reformators*, München, 2009.

<sup>5</sup> Reiner Rohloff, *Johannes Calvin. Leben, Werk, Wirkung*, Göttingen, 2011.

<sup>6</sup> Joachim Staedtke, *Johannes Calvin. Erkenntnis und Gestaltung*, Göttingen u.a., 1969.

<sup>7</sup> Wilhelm [H.] Neuser, *Calvin*, Berlin, 1971; vgl. auch sein Alterswerk *Johann Calvin. Leben und Werk in seiner Frühzeit 1509-1541*, Göttingen, 2009.

die wohl komplementär gedachten Bände von Georg Plasger<sup>8</sup> und Peter Opitz.<sup>9</sup> Eher unkonventionell ist eine niederländische Lebensbeschreibung, die hier zumindest genannt werden soll: M. A. van den Berg versucht, das Leben Calvins durch die Beziehungen zu seinen Freunden und Gefährten und deren Leben zu erzählen.<sup>10</sup> Neben diesen monografischen Einführungen stehen eine hohe Zahl an Sammelbänden,<sup>11</sup> die Teilaspekte der Wirksamkeit Calvins oder seine Wirkungsgeschichte beleuchten.<sup>12</sup>

---

<sup>8</sup> Georg Plasger, *Johannes Calvins Theologie – Eine Einführung*, Göttingen, 2008 (2., durchges. Aufl. 2009).

<sup>9</sup> Peter Opitz, *Leben und Werk Johannes Calvins*, Göttingen, 2009; vgl. auch ders., *Calvins theologische Hermeneutik*, Neukirchen-Vluyn, 1994. – Die Komplementarität sehe ich insbesondere in der auffällig ähnlichen Aufmachung der beiden Bücher; der theologische Ansatz ist sehr unterschiedlich.

<sup>10</sup> M. A. van den Berg, *Vrienden van Calvijn. Een amicale biografie*, Utrecht, 2006; in eine ähnliche Richtung, wenngleich ohne jeglichen wissenschaftlichen Anspruch zielt Johannes Jacobus Poort, *Voetsporen van Calvijn*, Amsterdam, 1981 (dt. Konstanz 1984).

<sup>11</sup> Hierzu zähle ich auch Herman J. Selderhuis (Hg.), *Calvin Handbuch*, Tübingen, 2009 (niederl.: Kampen, 2007; italien.: Turin, 2008; engl.: Grand Rapids, MI, 2008).

<sup>12</sup> Vgl. z.B. W. de Greef / M. van Campen (Hgg.), *Calvijn na 500 jaar. Een lees- en gespreksboek*, Zoetermeer, 2009; Michael Weinrich / Ulrich Möller (Hgg.), *Calvin heute. Impulse der reformierten Theologie für die Zukunft der Kirche*, Neukirchen-Vluyn, 2009; Bernard Cottret / Olivier Millet (Hgg.), *Calvin et la France*, Genf; Paris, 2009 (= Bulletin de la Société de l'Histoire du Protestantisme Français 155 H. 1); E. A. de Boer / P. van de Breevaart (Hgg.), *De onbekende Calvijn. Een veelkleurig portret*, Kampen, 2010; Traugott Jähnichen u.a. (Hgg.), *Calvin entdecken. Wirkungsgeschichte – Theologie – Sozialethik*, Berlin; Münster, 2010; Marco Hofheinz u.a. (Hgg.), *Calvins Erbe. Beiträge zur Wirkungsgeschichte Johannes Calvins*, Göttingen; Oakville/CT, 2011; Emidio Campi ua. (Hgg.), *Johannes Calvin und die kulturelle Prägekräft des*